

Langen, am 18.12.2018

Niederschrift über die 52. öffentliche Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 17. Dezember 2018, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Elisabeth Vollweiter, GR Anton Nigsch, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV DI Bernhard Ender, GV Adolf Giselbrecht, GV Martin Österle, GV Tatjana Ruech, GV Georg Kennerknecht, GV Karin Heim,

Ersatz:

GV-EM Markus Flatz, GV-EM Reingard Feßler, GV-EM Markus Eder

Entschuldigt:

GV Cornelius Fink, GV Albert Raich, GV-EM Peter Kogler

Unentschuldigt:

GV Lukas Haller

Weitere Anwesende:

Kindergartenpersonal - Antoniette Geißler, Manuela Senn und Monika Stocker (bis TO-Pkt. 3) und Manfred Huber als Zuhörer

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 51. GV-Sitzung vom 03.12.2018.
3. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Kindergarten-Räumlichkeiten mit Anschaffung von div. Möbeln, Büroeinrichtungen, Spielgeräten, etc. gemäß dem Sanierungskonzept.
4. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019.
5. Beschlussfassung über die Finanzkraft für das Haushaltsjahr 2019.
6. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Ankaufs Gasthaus Adler.
7. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:
 - a) Zl. In031.2-1/2018-3: Umwidmung des Grundstückes Nr. 162/3, im Ausmaß 592 m², in der Parzelle Gschwend von Bauerwartungsfläche/ Mischgebiet (BM-L) in Baufläche/Mischgebiet BM-L (Antragstellerin: Jacqueline Ibele).
 - b) Zl. In031.2-1/2018-4: Umwidmung eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 1261/1, im Ausmaß von ca. 500 m², in der Parzelle Hirschbergsau von Freifläche/

Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet BM (Antragsteller:
Gebhard Feßler)

8. Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Karoline und Josef Schedler und der Gemeinde Langen.
9. Berichte und Informationen.
10. Bürgeranfragen und Allfälliges

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 20:15 Uhr die 52. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt den Antrag zur Aufnahme eines Dringlichkeitsbeschlusspunktes „Beschlussfassung über die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Erosionssicherung Flutmulde Rotach, km 4,50 bis 4,95.“ Dieses Thema wird als Punkt 9 der Tagesordnung eingefügt. Einstimmige Zustimmung.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 51. GV-Sitzung

Das Protokoll der 51. GV-Sitzung vom 03.12.2018 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Kindergarten-Räumlichkeiten mit Anschaffung von div. Möbeln, Büroeinrichtungen, Spielgeräten, etc. gemäß dem Sanierungskonzept.

Vor Beginn der Sitzung wurden die Räumlichkeiten im Kindergarten besichtigt. Die Kindergartenpädagoginnen Antoniette Geißler, Manuela Senn und Monika Stocker präsentieren das Umbau- und Sanierungskonzept. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die Einrichtungsgegenstände, Möbel und Spielgeräte des Kindergartens in die Jahre gekommen sind und erneuert werden sollten. Das Sanierungskonzept sieht vor, dass das Büro zu einem zusätzlichen Multifunktionsraum wird. Der bisherige Lagerraum als Büro ausgebaut wird und das Lager im 2. Untergeschoss situiert wird. Das Umbaukonzept hätte auch zur Folge, dass die Kinderanzahl in der Gruppe von Antoniette um 8 Kinder erhöht werden kann. Bei den steigenden Kinderzahlen wird dies ohnehin benötigt, denn der Kindergarten ist in diesem Betreuungsjahr bereits voll belegt. Die Gemeindevertretung spricht sich klar für die Umsetzung des Konzeptes aus. Bis zur nächsten Sitzung sollen Angebote für sämtliche Nebengewerke eingeholt werden und dann soll die endgültige Beschlussfassung erfolgen.

Die Gemeindevertretung stellt den Antrag, zur Erhöhung der Ausgaben für die Sanierung des Kindergartens im Budget 2018 auf Euro 70.000,00 netto. Einstimmiger Beschluss.

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Vergabe der Einrichtungsmöbel an die Fa. Resch iHv. Euro 43.558,48 netto. Einstimmiger Beschluss.

4. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019.

Der Voranschlag ist allen GemeindevertreterInnen zugestellt worden. Der Gemeindevorstand und der Finanz- und Prüfungsausschuss haben in einer

gemeinsamen Sitzung den Voranschlag detailliert besprochen und geprüft. Gemeindegassierin Sabrina Matt erläutert die wesentlichen Budgetposten. Schwerpunkte des Haushaltsjahres 2019 bilden die Anschaffung des Feuerwehrautos, diverse Bauprojekte (Sport- und Freizeitplatz Dorf, Parkplatz Dorf, Dorfentwicklung), der Umbau bzw. die Sanierung des Kindergartens, Ankauf Gasthaus Adler und das Kanalprojekt Hub.

Durch die Erhöhung des Haushaltskontos 1/240000-042000 auf Euro 70.0000,00 netto erhöht sich zum Ausgleich des Haushalts die Entnahme aus der Haushaltsausgleichsrücklage von Euro 152.000,00 auf Euro 176.400,00. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 wird in der vorliegenden Fassung mit dem nachstehenden Haushaltssummen einstimmig genehmigt:

Gebahrungsart	Einnahmen in €	Ausgaben in €
Erfolgsgebarung	5.082.500,-	4.063.700,-
Vermögensgebarung	1.776.900,-	2.795.700,-
<u>Haushaltssumme</u>	<u>6.859.400,-</u>	<u>6.859.400,-</u>

5. Beschlussfassung über die Finanzkraft für das Haushaltsjahr 2019.

Die Finanzkraft der Gemeinde wird über die Gemeindesteuern und Gemeindeabgaben sowie die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben ermittelt. Die Finanzkraft der Gemeinde Langen wird mit einem Gesamtbetrag von Euro 1.592.500,00 ausgewiesen und festgesetzt. Einstimmiger Beschluss.

6. Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Ankaufs Gasthaus Adler.

Zur Finanzierung des Ankaufs Gasthaus Adler wird ein Darlehen iHv. Euro 600.000,00 benötigt. Die Ausschreibung ist derzeit im Gange.

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Ankaufs Gasthaus Adler. Die Vergabe wird an den Finanzausschuss delegiert. Stimmenverhältnis 14:1 Stimmen.

7. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. In031.2-1/2018-3: Umwidmung des Grundstückes Nr. 162/3, im Ausmaß 592 m², in der Parzelle Gschwend von Bauerwartungsfläche/ Mischgebiet (BM-L) in Baufläche/Mischgebiet BM-L (Antragstellerin: Jacqueline Ibele).

Im Zuge des Anhörungsverfahrens haben die Anrainer keine Einwände gegen die Widmung vorgebracht. Die Eigentümer der angrenzenden land- und forstwirtschaftlichen Zufahrtsstraße, Gst.-Nr. weisen darauf hin, dass die Straße weiterhin ungehindert befahrbar sein muss. Die Raumplanungsstelle hat eine zustimmende Stellungnahme abgegeben. Die Liegenschaft grenzt an eine Bauflächenwidmung, weshalb die geplante Widmung in siedlungstechnischer Sicht als Ergänzung der Bestandwidmung und als Abrundung des Siedlungsrandes gesehen wird. Die geologische Stellungnahme ist noch ausständig. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss für die Umwidmung des Gst.-Nr. 162/3 (592 m²) von Bauerwartungsfläche/Mischgebiet (BM)-L in Baufläche/Mischgebiet BM-L, vorbehaltlich der Zustimmung des geologischen Amtssachverständigen, einstimmig gefasst.

b) Zl. In031.2-1/2018-4: Umwidmung eines Teilstückes aus Gst.-Nr. 1261/1, im Ausmaß von ca. 500 m², in der Parzelle Hirschbergsau von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet BM (Antragsteller: Gebhard Feßler)

Die Gemeinde bekennt sich zum Erhalt der Parzelle Hirschbergsau. Eine Sicherung als lebendige und lebenswerte Weilersiedlung gelingt nur mit einer Durchmischung in der Altersstruktur der Bewohner. So sind Siedlungs- bzw. Bauabsichten einzelner junger Familien am Standort zu begrüßen. Vom Ziel des REK hinsichtlich der Parzellenstammigkeit, zumindest zugunsten von LangenerInnen abzuweichen, kann vorübergehend akzeptiert werden. Die Raumplanungsstelle des Landes sieht den Widmungsänderungsantrag als Ergänzung der Bestandswidmung und als Abrundung des Siedlungsrandes.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Umwidmung des Teilstückes aus Gst.-Nr. 1261/1 (500 m²) von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Mischgebiet BM mit einem Stimmenverhältnis von 14:1 Stimmen beschlossen.

8. Beschlussfassung über den Dienstbarkeitsvertrag zwischen Karoline und Josef Schedler und der Gemeinde Langen.

Für den Zufahrtsbereich zum Hintereingang des Gasthauses Adler wird mit Karoline und Josef Schedler ein Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen. Josef und Karoline Schedler räumen das unbeschränkte Geh- und Fahrrecht auf Teilflächen der Gst.-Nr. .11/1 und 23/6 ein. Solange dieses Dienstbarkeitsrecht besteht ist die Gemeinde verpflichtet die entsprechende Verkehrsfläche zu erhalten. Weiters wird die Verkehrssicherungspflicht und die Schneeräumung übernommen. Als Gegenleistung verpflichtet sich die Gemeinde den Winterdienst für eine Teilfläche der Gst.-Nr. .11/1 (Zufahrt zu Haus Dorf 2a) unentgeltlich durchzuführen. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss für die Genehmigung des Dienstbarkeitsvertrages in der vorliegenden Fassung einstimmig gefasst (Stimmenthaltung von GR Elisabeth Vollweiter aufgrund von Befangenheit).

9. Beschlussfassung über die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Erosionssicherung Flutmulde Rotach, km 4,5 bis 4,95.

Im Jahr 2017 wurde eine Flutmulde im Auftrag der Gemeinden Langen und Sulzberg zum Zwecke des Hochwasserschutzes für die rechtsufrigen Wohn- und Infrastruktureinrichtungen gebaut. Nach Fertigstellung kam es durch Flutungen zu Erosionen in der Flutmulde. Die Fa. Rudhardt-Gasser-Pfefferkorn Ziviltechniker GmbH hat eine Ausschreibung für die Erosionssicherungsmaßnahmen ausgeschrieben. Zwei Angebote liegen vor. Nach rechnerischer, technischer und formeller Prüfung wird vorgeschlagen, den Gesamtauftrag für die Ausführung der Baumeisterarbeiten an den Billigstbieter, die ARGE Oberhauser & Schedler, Andelsbuch – Fa. Rüb Bau und Transport GmbH & Co KG, Au zum Angebotspreis von netto € 77.646,40 zu vergeben. Der Finanzierungsschlüssel lautet wie folgt: 1/3 Bund, 1/3 Land, 1/3 Gemeinden (je 50 % Sulzberg und Langen). Einstimmige Beschlussfassung für die Auftragsvergabe an die ARGE.

10. Berichte und Informationen.

- Finanz- und Prüfungsausschusses: Der Vorsitzende des Ausschusses, Richard Sutter, berichtet über die Finanzprüfung vom 12. Dezember 2018 sowie der Prüfung des Voranschlages.
- Der Umzug ins neue Pflegeheim hat durch die gute Planung reibungslos geklappt. Die Bewohner fühlen sich bereits wohl und freuen sich auf die Weihnachtsfeier.
- Der Vorsitzende berichtet über die Weihnachtsfeiern der Bediensteten bzw. der Pensionisten.
- ARA-Sitzung am 18. Dezember im GH Rose in Doren.
- Der Vorsitzende spricht einen großen Dank an die Gemeindevertretung aus. Ein geniales Team, welches ein enormes Pensum in einem Jahr geschafft hat.

11. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Keine Wortmeldung

Die Sitzung wird um 22:30 Uhr geschlossen.

Die Schriftführerin:

Sabrina Matt

Der Vorsitzende:

Bgm. Josef Kirchmann